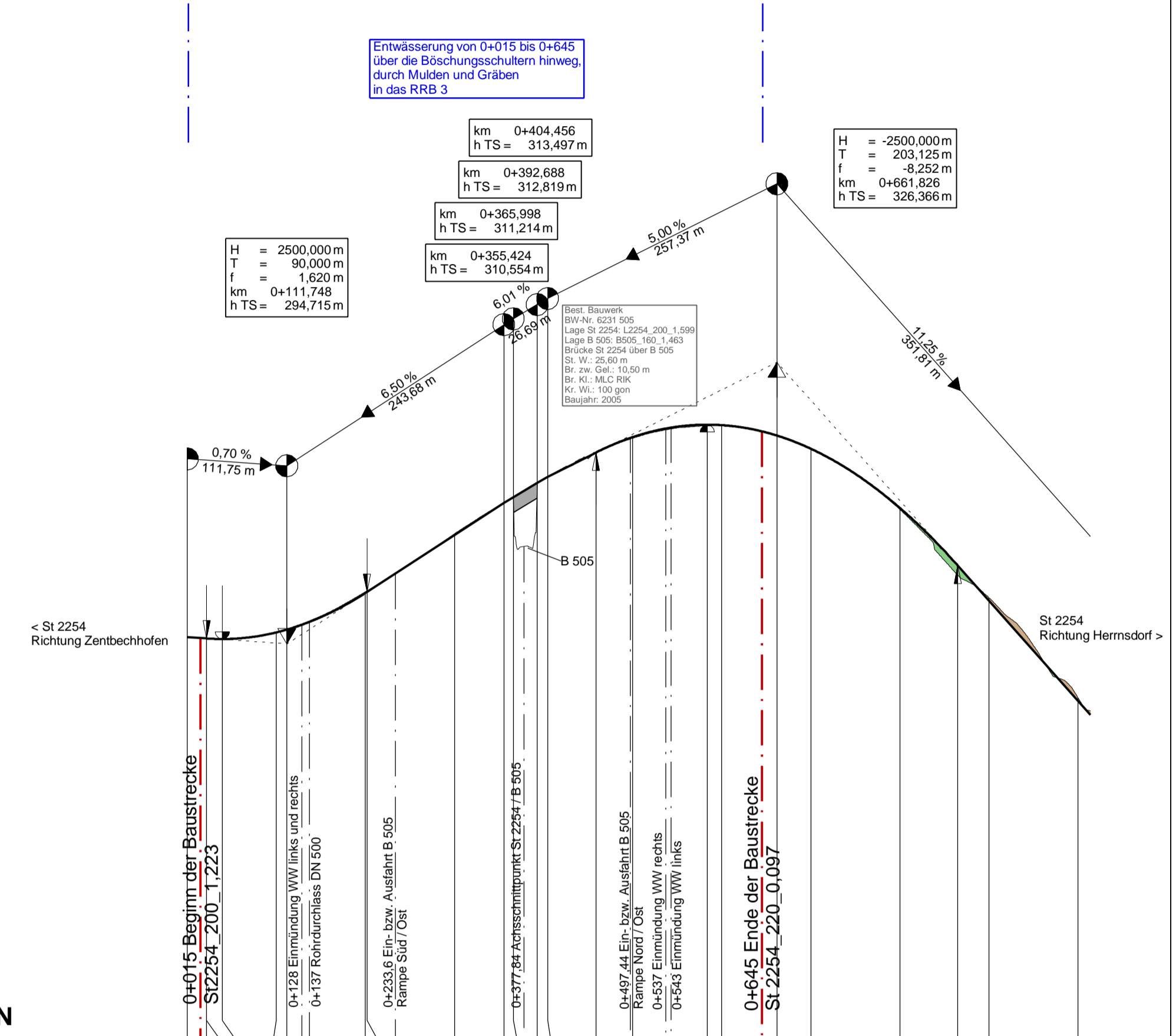
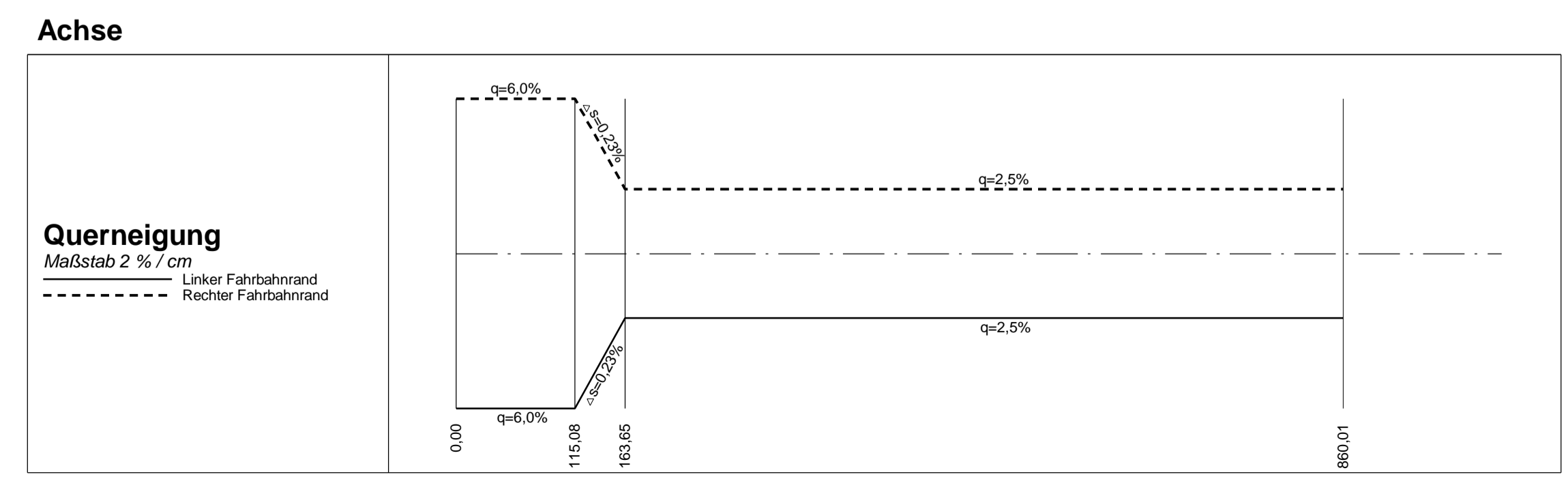
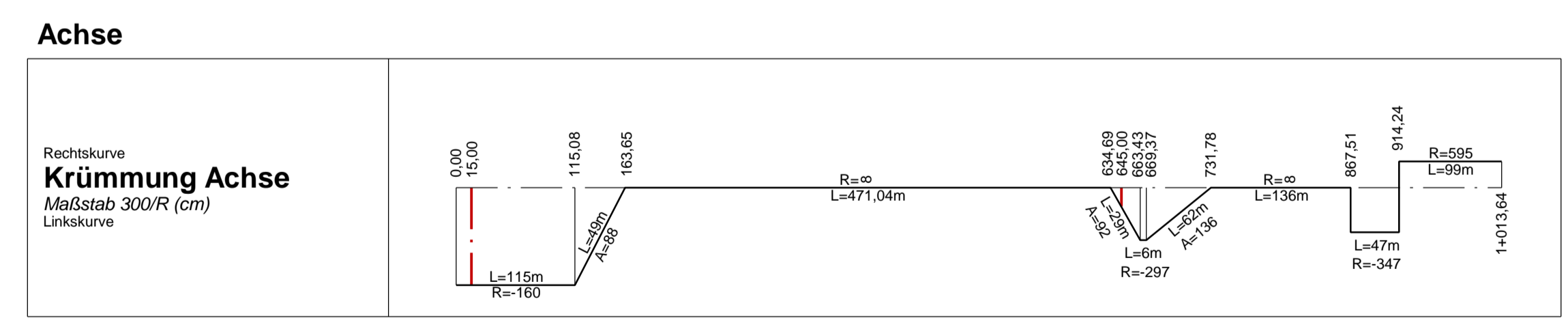


St 2254



250 m ü. NNH

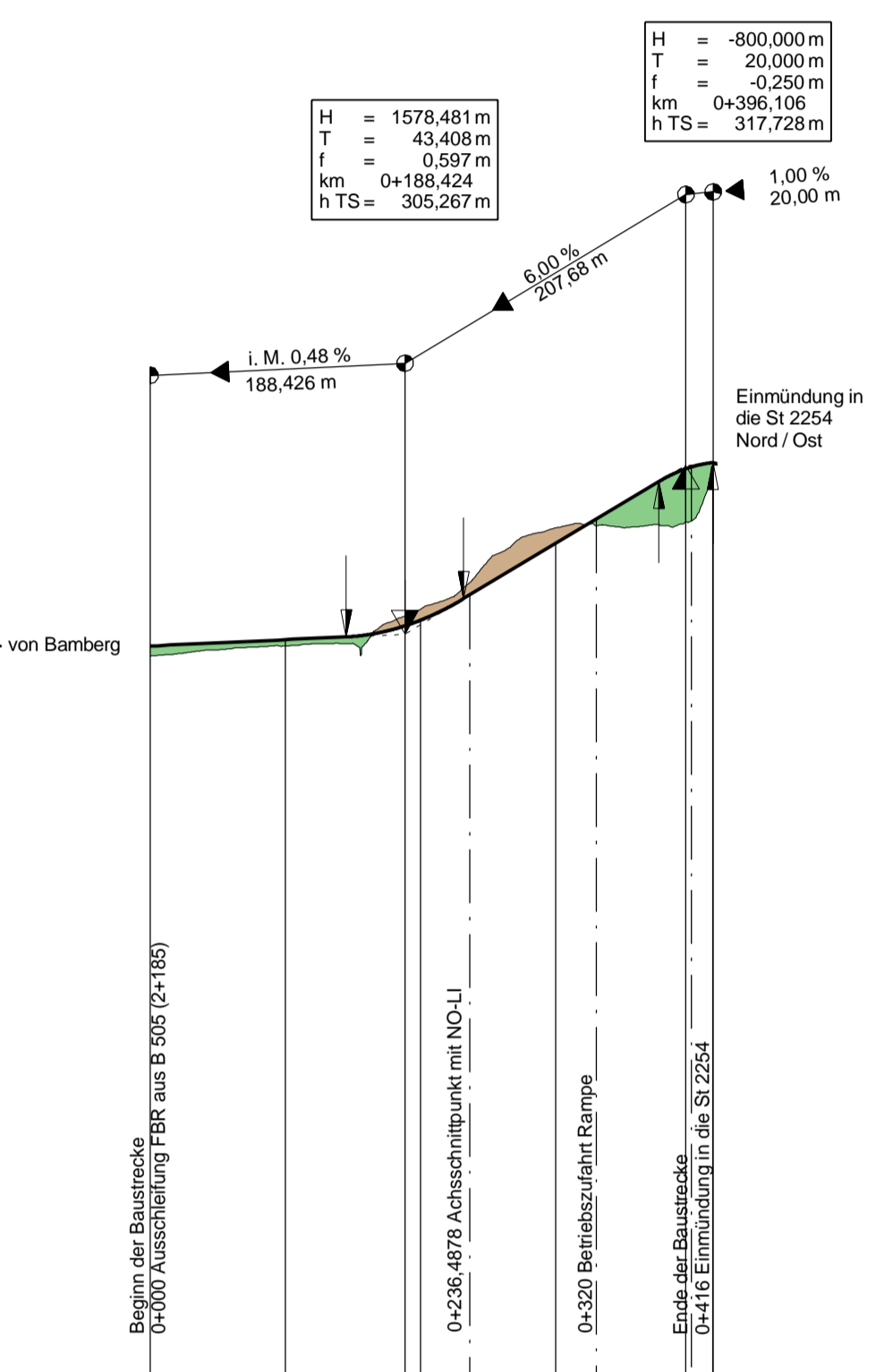
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000
Gradientenhöhe	295.53	295.95	296.02	296.34	296.67
Geländehöhe	295.53	295.95	296.02	296.34	296.67
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000



Rampe Nord / Ost

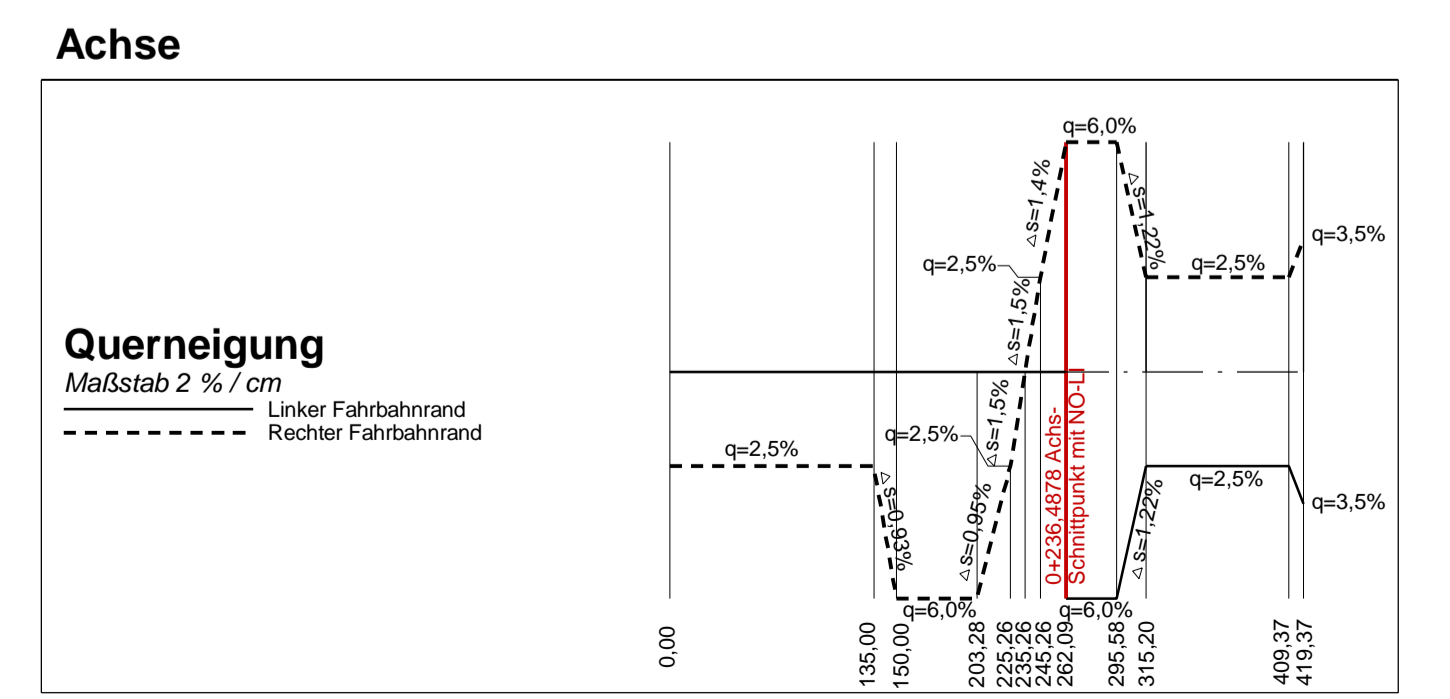
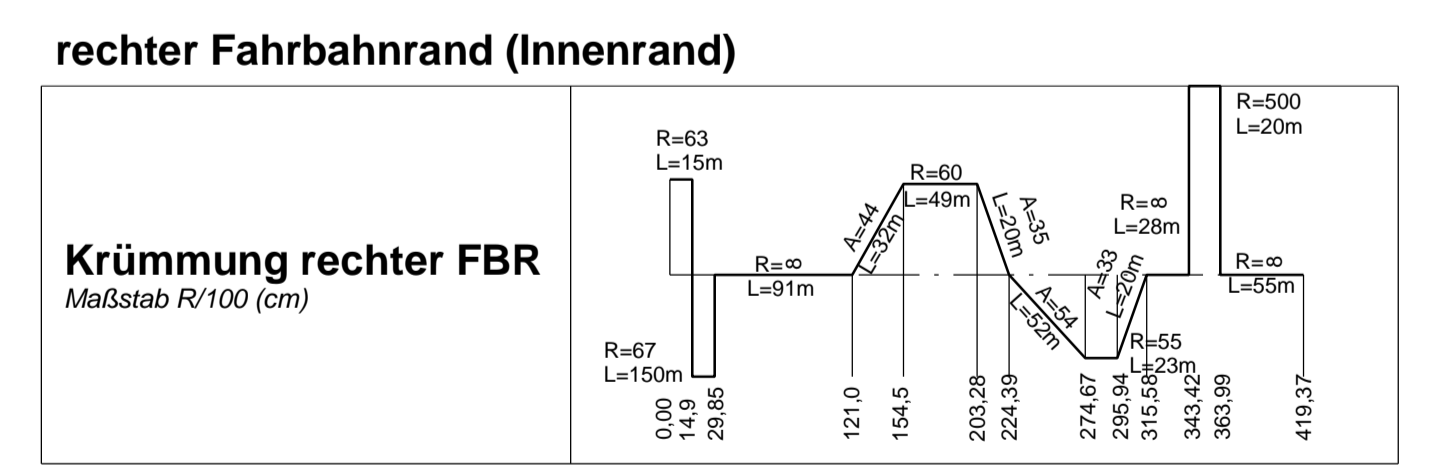
Ausfahrt B 505 von Bamberg

Einfahrt und Spuraddition von St 2254 kommend Richtung Pommersfelden



250 m ü. NNH

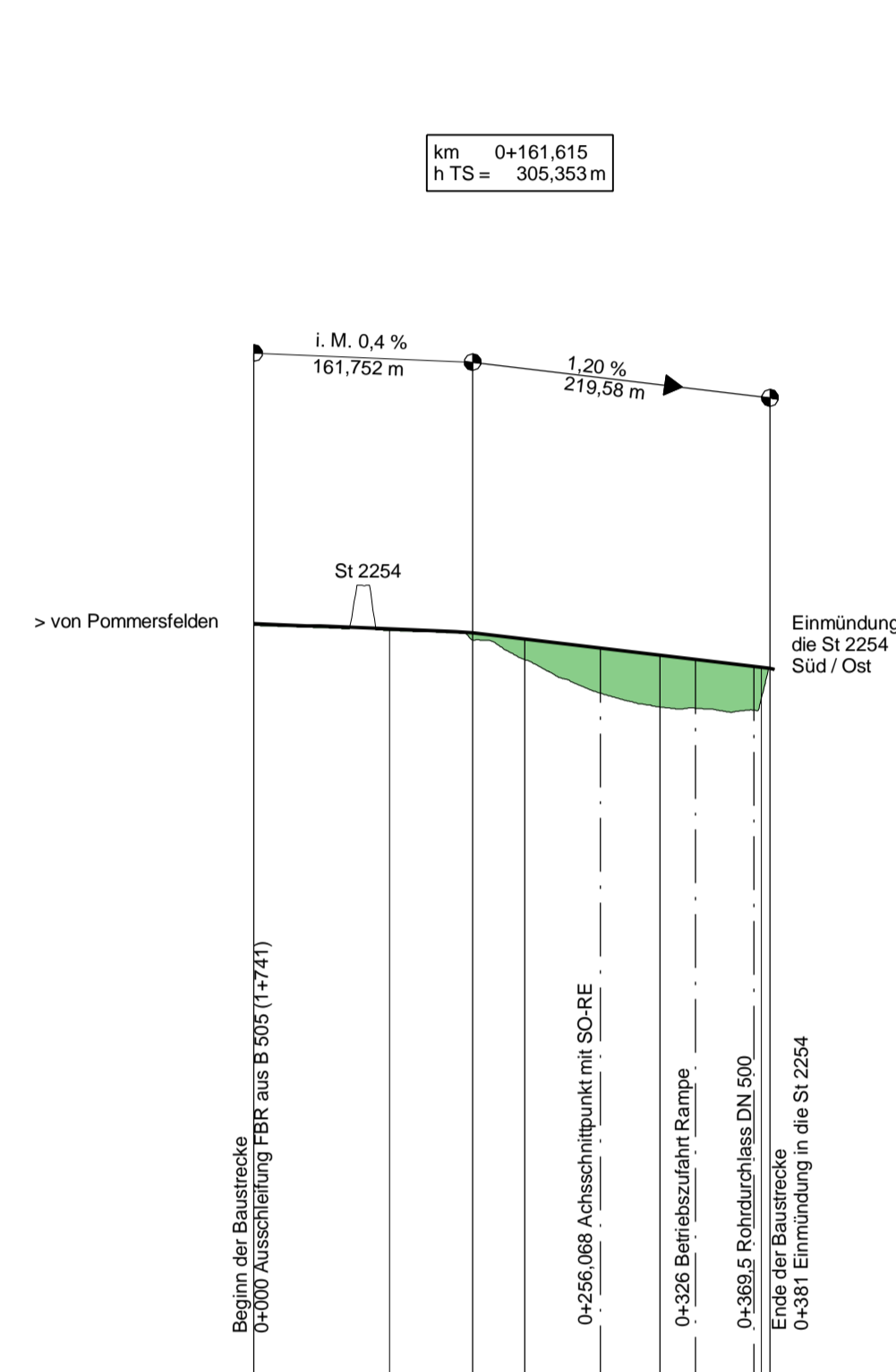
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000
Gradientenhöhe	304.37	304.85	304.92	305.24	305.57
Geländehöhe	304.37	304.85	304.92	305.24	305.57
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000



Rampe Süd / Ost

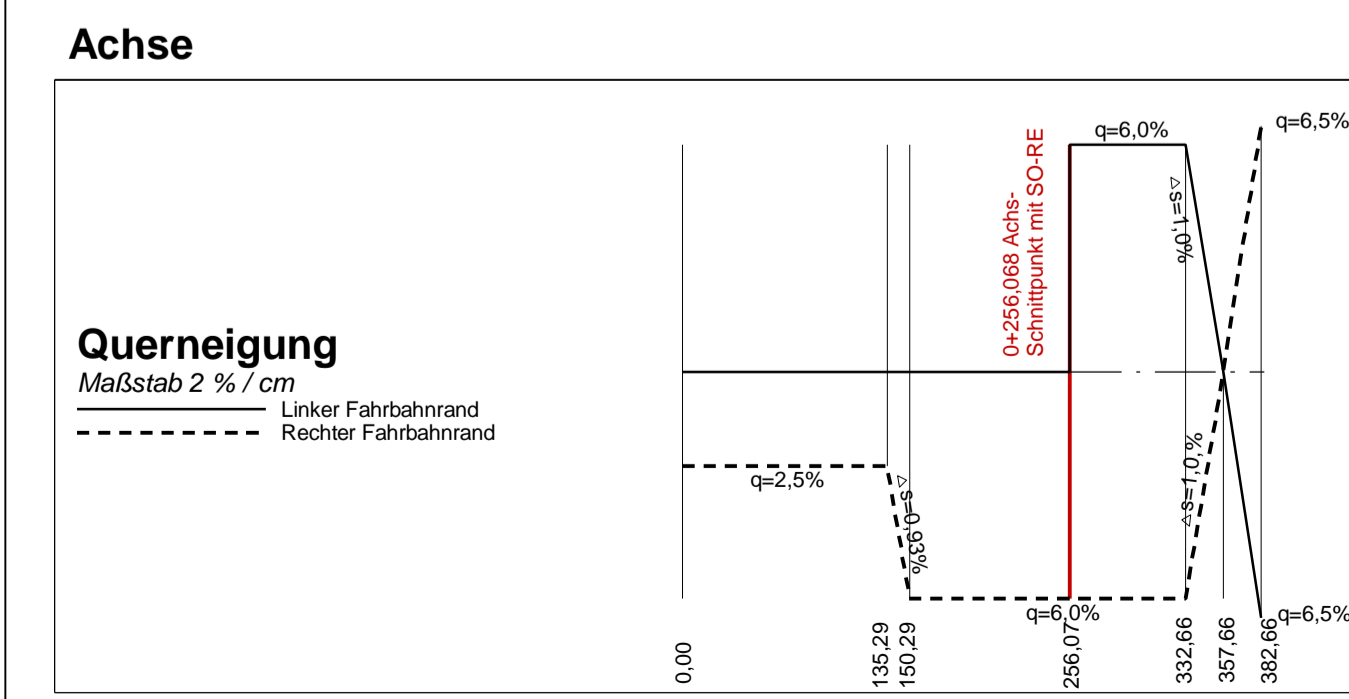
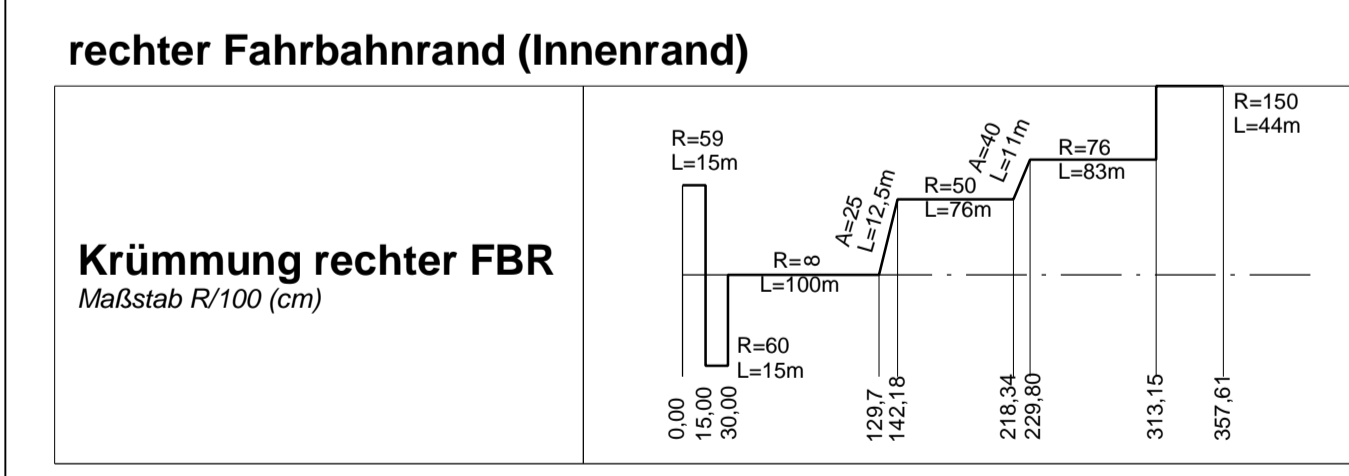
Ausfahrt B 505 von Pommersfelden

Einfahrt und Spuraddition von St 2254 kommend Richtung Bamberg



250 m ü. NNH

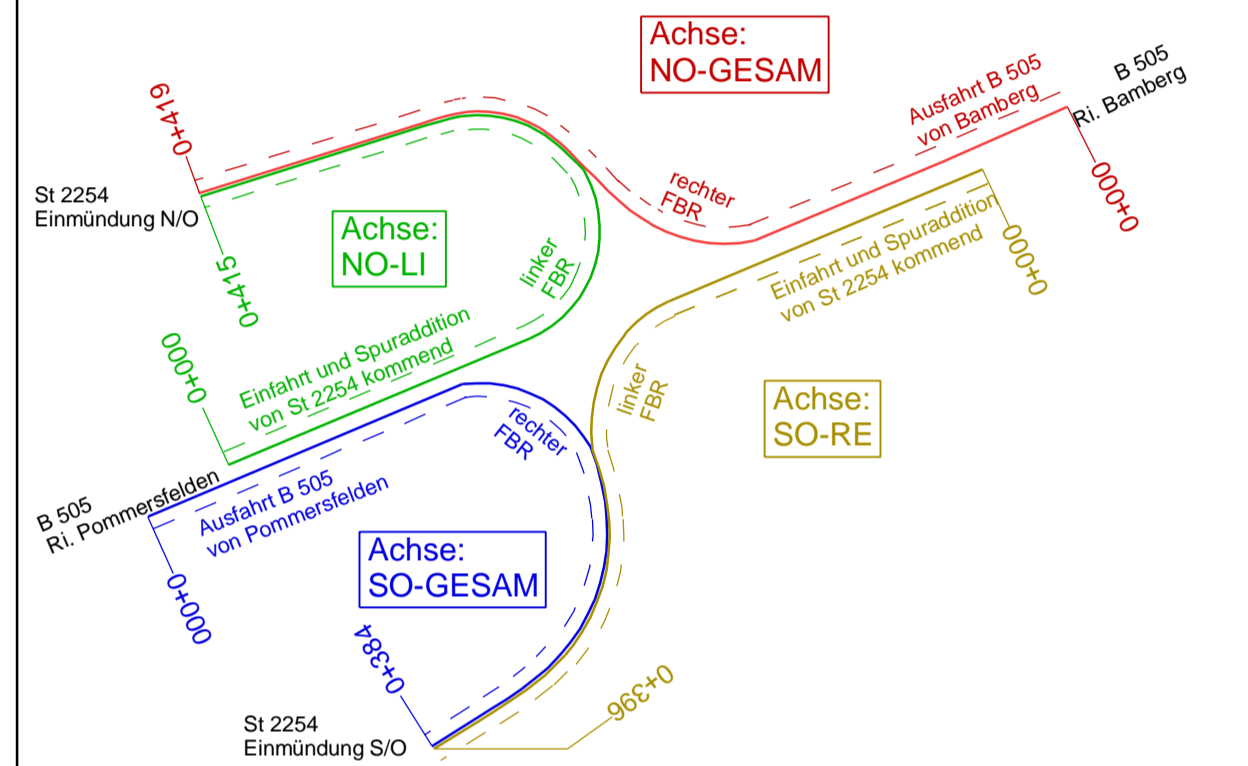
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000
Gradientenhöhe	305.02	305.44	305.51	305.83	306.16
Geländehöhe	305.02	305.44	305.51	305.83	306.16
Station	0+000	0+250	0+500	0+750	1+000



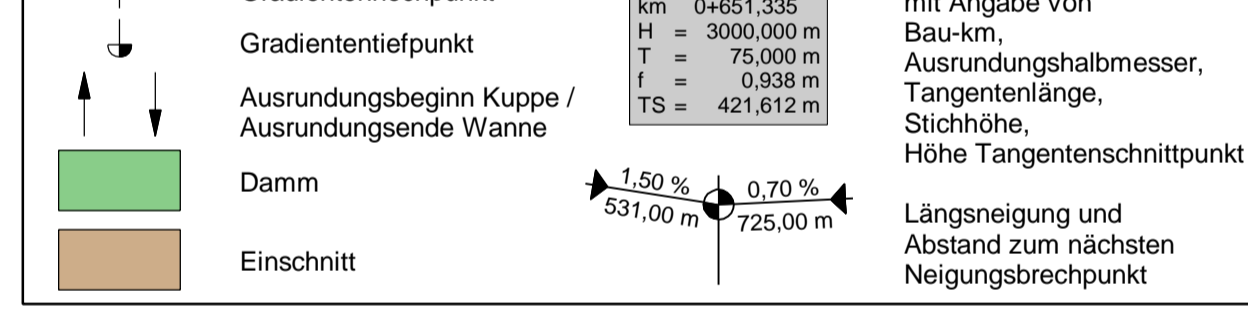
Anmerkungen zu den Darstellungen

- a) Rampen-Achsen
Konstruktionsbedingung für beide Rampen je drei Achsen benötigt. Für die Ein- und Ausfahrten wurde jeweils eine Fahrbahntrassierung realisiert.
Vom Schnittpunkt dieser beiden Achsen entwickelt sich dann die dritte Achse mit einer 'normalen' Mitteltrassierung bis zum Bauwerk am FBR der St 2254 weiter.
- Rampe NO
NO-GESAM (deckungsgleiche Achse mit NO-RE, gültig von 262,09 bis 419,371, Mitteltrassierung)
NO-LI (gültig von 0 bis 267,659; Fahrbahntrassierung (rechter FBR - Außenrand))
NO-RE (deckungsgleiche Achse mit NO-LI, gültig von 0 bis 262,09; Fahrbahntrassierung (linker FBR - Innenrand))
- Rampe SO
SO-GESAM (deckungsgleiche Achse mit SO-LI, gültig von 266,068 bis 384,053; Mitteltrassierung)
SO-LI (deckungsgleiche Achse mit SO-GESAM, gültig von 0 bis 266,068; Fahrbahntrassierung (linker FBR - Innenrand))
SO-RE (gültig von 0 bis 267,659; Fahrbahntrassierung (rechter FBR - Außenrand))
- b) Kilometrierung
Zur Vereinfachung der Konstruktion verläuft die Kilometrierung der einzelnen Achsen immer zum Bauwerk am FBR der St 2254 hin. Ein- bzw. Ausfahrtsachsen beginnen immer am FBR der B 505 mit Bau-km 0+000
- c) Gradienten
Die Gradienten verlaufen immer in den jeweiligen Rampenachsen.
- d) Rampenbänder / Abflussschwache Bereiche
Die Verwindungen der Fahrbahnen wurden so angeordnet, dass abflussschwache Bereiche vermieden wurden.
Die Achsen NO-LI und SO-RE drehen (Drehachse) um den rechten Fahrbahnrand (Außenrand). Die Achsen NO-RE und SO-LI drehen (Drehachse) um den linken Fahrbahnrand (Innenrand). Die Achsen NO-GESAM und SO-GESAM drehen um die mittig angeordnete Achse.

Rampen - Systemskizzen



Zeichenerklärung



Staatliches Bauamt Bamberg
Franz-Ludwig-Straße 21
96047 Bamberg
Tel.: 0951/9530-0, Fax: 0951/9530-1900, E-Mail: poststelle@stbauamt.bayern.de

bearbeitet: 03/2017 E. Saffer
gezeichnet: 03/2017 S. Schuster
geprüft: 03/2017 S. Ameth

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Bamberg
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 505, 140, 1, 070 - B 505, 240, 0, 065
PROJ.-Nr.:
Umlage / Blatt-Nr.: 6 / 2
Höhenplan
St 2254 - Anschlussstelle
Hermsdorf / Zentbechhofen
Maßstab: 1:5000 / 500

B 505, AS Pommersfelden (A3) - AS Pommersfelden-Süd (A73)
Anbau dritter Fahrstreifen nördlich Zentbechhofen (3. BA)
Bau-km 0+000 bis 3+660

Aufgestellt:
Staatliches Bauamt Bamberg
Bamberg, den 28.07.2017
Zuschel, Baudirektor